

## PROTOKOLL ZUM KOLLEKTIVVERTRAGSABSCHLUSS DER ELEKTRO- UND ELEKTRONIKINDUSTRIE 2011

Zwischen dem Fachverband der Elektro- und Elektronikindustrie und der Gewerkschaft der Privatangestellten, Druck, Journalismus, Papier sowie der Gewerkschaft PRO-GE wird nachstehende Vereinbarung geschlossen (Details in den Beilagen):

1. Erhöhung der kollektivvertraglichen **Mindestgehälter bzw. -löhne** von 2,8 bis 3,2%.
2. Erhöhung der **Ist-Gehälter bzw. -Löhne** um 2,8%, wenn weder die Einmalzahlungs- noch die Verteilungsoption angewandt wird.
3. Erhöhung bei Abschluss einer Betriebsvereinbarung über die Anwendung der **Verteilungsoption**:
  - a. Erhöhung der Ist-Gehälter bzw. -Löhne um 2,6% und
  - b. zusätzliche individuelle Erhöhung in einem Gesamtvolumen von 0,4% der Gehalts- bzw. Lohnsumme.
4. Erhöhung bei Abschluss einer Betriebsvereinbarung über die Anwendung der **Einmalzahlungsoption**:
  - a. Erhöhung der Ist-Gehälter bzw. -Löhne um 2,6% und
  - b. zusätzliche Einmalzahlung in der Höhe von mindestens 8,4% des jeweiligen individuellen Ist-Lohnes bzw. Ist-Gehältes oder des durchschnittlichen Ist-Lohnes bzw. Ist-Gehältes der Arbeiter oder Angestellten im Betrieb oder des Durchschnittes der Ist-Löhne und -Gehälter aller Arbeiter und Angestellten im Betrieb im April 2011.
5. Erhöhung der kollektivvertraglichen **Lehrlingsentschädigungen und Vergütungen für Praktikanten** um durchschnittlich 2,8%.
6. Erhöhung der im Kollektivvertrag angeführten **Zulagen** um 2,8% und Anhebung des Kilometergeldes.
7. Erhöhung der kollektivvertraglichen **Reiseaufwandsentschädigungen** um 2,2%.
8. Änderungen im **Rahmenrecht** laut Beilage.
9. Fortführung der Verhandlungen über die **Vereinheitlichung, Vereinfachung und neue Gliederung** der Kollektivverträge sowie **geschlechtsneutrale Formulierung** (in der Regel „Arbeitnehmerin und Arbeitnehmer“ statt „Arbeitnehmer“ sowie „Unternehmen“ statt „Arbeitgeber“) mit dem Ziel, dies in den Kollektivverträgen ab 1.5.2012 zu berücksichtigen.
10. Aufnahme von Gesprächen über die **Neugestaltung der Arbeitszeit und Weiterentwicklung des Entlohnungssystems** unter Einbeziehung der Spitzenverhandler und Spitzenverhandlerinnen.
11. **Geltungsbeginn** für alle Erhöhungen und Neuregelungen ist der 1.5.2011.

Wien, am 15.4.2011

### Fachverband der Elektro- und Elektronikindustrie

Obfrau:

Mag. Brigitte Ederer

Geschäftsführer:

Dr. Lothar Roitner

### Österreichischer Gewerkschaftsbund Gewerkschaft der Privatangestellten, Druck, Journalismus, Papier

Bundesgeschäftsführer-Stv.:

Karl Proyer

WB-Vorsitzender:

Ing. Martin Krassnitzer

WB-Sekretärin:

Eva Scherz

### Österreichischer Gewerkschaftsbund Gewerkschaft PRO-GE

Bundsvorsitzender:

Rainer Wimmer

Leitender Sekretär:

Peter Schleinbach